

Matinée

mit dem „Hornklang Basel“

Hornquartett: Pascal Deuber, Simon Kissling,
David Koerper und Balthasar Dietsche



Sonntag, 19. November 2017
10.15 Uhr im Therapiehaus

Freier Eintritt (Kollekte). Änderungen vorbehalten.

Klinik Arlesheim, Pfeffingerweg 1, 4144 Arlesheim

Das Quartett

Das Hornquartett „Hornklang Basel“ wurde 2014 gegründet. Die vier Mitglieder, (Pascal Deuber, Simon Kissling, David Koerper und Balthasar Dietsche) sind und waren alle Studenten an der Hochschule für Musik in Basel in der Klasse von Christian Lampert. Die Leidenschaft für das Horn und die Begeisterung für das Quartettspiel brachte die vier Hornisten zusammen. Ihre ähnlichen Spielweisen und Klangvorstellungen lassen einen sehr warmen und homogenen Hörnerklang entstehen. Alle vier spielen auf einem Horn der Marke Alexander (Mod. 103). Mehrere kleine Auftritte und die Teilnahme am Orpheus Chamber Wettbewerb haben das Ensemble weiter geformt. Das Repertoire von „Hornklang Basel“ ist breit gefächert und umfasst neben klassischer und romantischer Literatur auch zeitgenössische Musik. Ebenso gerne spielt das Ensemble aber auch Unterhaltungsprogramme mit Filmmusik, Jazz oder Alphonstücken.

Programm

Reinhold Stief (1936 - 1992) - Jagdmorgen, nach einem französischen Jagdsignal

Johann Melchior Molter (1695 - 1756) - Sinfonie in C-Dur, für 4 Hörner

1. Allegro
2. Menuett
3. Allegro
4. Allegro
5. Allegro

Carl Oestreich (ca. 1800 - 1840) - aus 12 Quartette für Waldhörner: Presto assai

Humphrey Searle (1915 - 1982) - Prelude & Chasse für 4 Hörner

Jan Koetsier (1911 - 2006) - 5 Miniatures (Opus 76 - 1971)

- I. Petite Marche
- II. Chant Sentimental
- III. Scherzo
- IV. Valse Ironique
- V. Final

Ryan O'Connell (*1988) - Capriccio for Four Horns

Lowell E. Shaw - Fripperies Volume 4

- No. 13 "Something Old"
- No. 14 "Something in Two"
- No. 15 "Some Things Borrowed"
- No. 16 "Something Blue"